

Toilettenkonzept der Landeshauptstadt Dresden



Dresden.
Dresdner

Landeshauptstadt Dresden
September 2023

Inhalt

-
- Was ist das Ziel des Toilettenkonzeptes?
 - Wie ist die derzeitige Ausstattung mit öffentlichen WC-Anlagen?
 - Was verändert sich?
 - Kosten und Zeitplan
 - Ausblick
-

Ziele des Toilettenkonzeptes

Die Stadtratsvorlage zum Toilettenkonzept beinhaltet die folgenden Entscheidungsvorschläge:

- Bestätigung des Standortnetzes an öffentlich nutzbaren Toiletten
- Bestätigung von 13 Toilettenstandorten, die ersetzt bzw. neu errichtet werden
- Übertragung der Errichtung und Betreuung an die städtische Kommunale Immobilien Dresden GmbH (KID)
- Entscheidung zur kostenfreien Nutzung

Ausgangssituation

In der LHD gibt es einen Mix an öffentlichen Toiletten:

- eigene **städtische Toiletten** (aktuell 10),
- öffentlich nutzbare Toiletten in **städtischen Gebäuden** (21),
- Toiletten **extern betrieben** als Bestandteil des Ende 2022 beendeten Stadtwerbevertrages (18).
- öffentlich nutzbare Toiletten **bei privaten Betreibern** (Bahnhöfe, Einkaufszentren – ca. 37)
- öffentlich nutzbare Toiletten bei Teilnehmern des Konzeptes „Nette Toilette“ (insbesondere in der Dresdner Neustadt)

Ausgangssituation

- Entfall der extern betriebene Toiletten Ende 2022 aufgrund des vom Bundeskartellamt festgelegten **Kopplungsverbotes der Werberechte**
- aus diesem Anlass erfolgte eine umfassende **Bedarfs- und Bestandsanalyse**
- Resultate zu Bestands- und zu neuen Standorten wurden in einer **Toilettenkonzeption** zusammengefasst
- **Übergangsvereinbarung** ermöglicht vorübergehenden Weiterbetrieb der Toiletten > damit Vermeidung Angebotslücke
- Budget für Ersatz und Neuerrichtung: 2 Mio. Euro (Haushalt 2023/24)

WC Anlagen der Werbeträger



St. Petersburger Straße –
Toilettenanlage der Firma Wall,
nur für Behinderte



Wilsdruffer Straße –
Toilettensäule der Firma Wall,
nicht barrierefrei



Prager Straße –
Toilettenanlage der Firma Ströer,
barrierefrei sowie getrenntgeschlechtlich

Städtische Toilettenanlagen (IST)

Öffentliche Toiletten LH DD

Busparkplatz Carolabrücke

Augustusbrücke

Kesselsdorfer Straße (Annenfriedhof)

Haltestelle Merianplatz

Fetscherplatz

Louisenstraße*

Alaunplatz

Straßburger Platz (Parkeisenbahn)

Pissoir Böhmisches Straße/Alaunstraße

Kavaliershäuschen Skaterpark

Toiletten in städtischen Gebäuden

Stadtbezirksämter (Altstadt, Loschwitz, Leuben, Prohlis)

Rathäuser (Dresden, Pieschen, Klotzsche, Weixdorf, Blasewitz)

Bibliotheken (Leubnitz-Neuostra, Neustadt, Pieschen, Blasewitz, Gruna, Cotta)

Verwaltungsstellen (Cossebaude, Gompitz, Schönfeld-Weißig)

Kulturpalast

Festspielhaus Hellerau

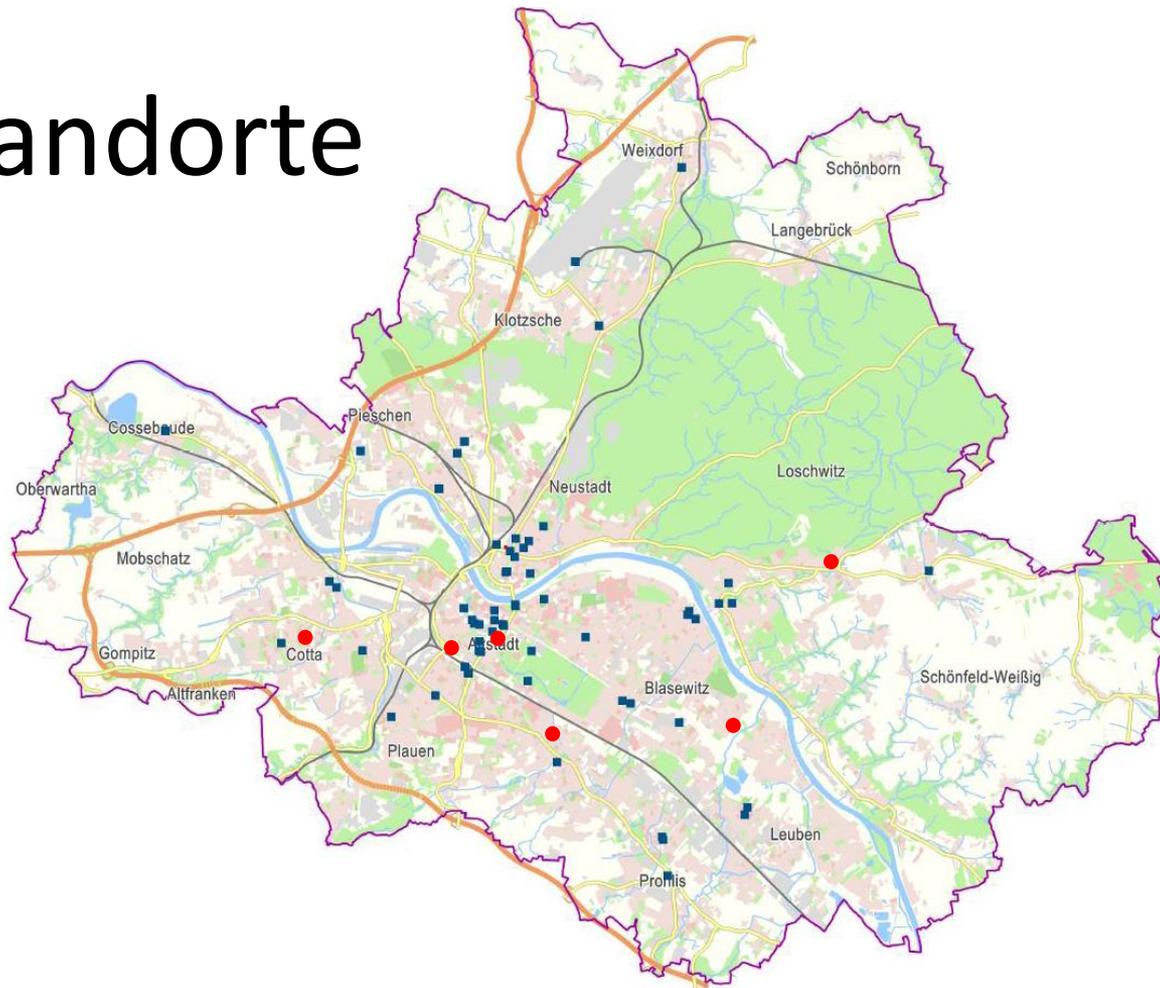
*Umsetzung auf Albert-Wolf-Platz geplant

Toilettenanlagen (SOLL)

Standorte nach Nutzungs- und Bedarfsanalyse

| Laufende Nummer | Standort |
|-----------------|--|
| 1 | Pirnaischer Platz – Mobi Punkt |
| 2 | Wallstraße Richtung Postplatz |
| 3 | Prager Straße 4 |
| 4 | Albertplatz |
| 5 | Ritterstraße |
| 6 | Trachenberger Platz (Großenhainer Straße vor Hausnummer 129) |
| 7 | Sachsenplatz |
| 8 | Wasaplatz (neuer Standort) |
| 9 | Amalie-Dietrich-Platz (neuer Standort) |
| 10 | Parkplatz Ammonstraße (neuer Standort) |
| 11 | Ullersdorfer Platz (neuer Standort) |
| 12 | Toeplerpark (neuer Standort) |
| 13 | Lennestraße (neuer Standort) |

Standorte



- öffentliche WC-Anlagen
- geplante neue Standorte



Toilette (nicht behindertengerecht)



Toilette (nur Behinderte)



Toilette (für alle)



„Nette Toilette“

Was verändert sich?

- sieben der insgesamt 18 Toilettenstandorte der Werbevertragspartner sowie sechs neue Standorte werden mit einer neuen WC-Anlage ausgestattet.
- Zukünftig werden alle kommunalen öffentlich nutzbaren Toilettenanlagen in der Minimalausstattung unisex barrierefrei errichtet.
- Je nach Anforderungen des Standortes Erweiterung um weitere geschlechtergetrennte Module oder Urinale (z. B. touristisches Zentrum, Busparkplatz, Lenne`-Platz/Dynamostadion)
- „Toilette für Alle“ an der Prager Straße
- kostenfreie Nutzung

„Toilette für alle“



Standorte Deutschland

- Bundesweites Projekt „Toilette für alle“ der Stiftung *Leben Pur*
- bisher keine Anlage in Mittel- und Ostdeutschland
- erweiterte Ausstattung: u.a. mit Liege und Deckenlifter
- Mehrkosten im Vergleich zu einfachen Behinderten-WCs ca. 12 – 15 TEU
- Platzbedarf min. 12 qm



Beispiel „Toilette für alle“

Kosten

| | |
|---|-----------------------------|
| Zur Verfügung stehende Investitionsmittel | 2 Mio. Euro |
| Kostenannahmen (brutto) für: | |
| - Ersatz einer Anlage insgesamt* | 115.000 – 175.000 Euro |
| - Ersatz aller sieben Anlagen | 805.000 - 1,23 Mio. Euro |
| - Neuerrichtung einer Anlage** | 145.000 – 205.000 Euro |
| - Neuerrichtung aller sechs Anlagen gesamt | 870.000 - 1,23 Mio. Euro |
| - Betrieb einer Anlage pro Anlage und Monat | 2.500 Euro |

* Beinhaltet Kosten für Anlage, Fundament und Errichtung

**Beinhaltet Kosten für Anlage Fundament, neue Medienanbindung und Errichtung

Termine

- Herbst 2023: Entscheidungsvorlage durchläuft Gremien (SR-Beschluss geplant 14.12.2023)
- Ab Januar 2024: Planung, Angebotseinholung für Toilettenhersteller, Bauanträge
- Baubeginn ab Juli 2024
- Ende 2025: Abschluss Umsetzung Toilettenkonzept

Ausblick

- kein abgeschlossenes Konzept, sondern stetige Anpassung und Erweiterung möglich
- weitere Standortwünsche werden bereits betrachtet, z.B.:
 - Bahnhof Mitte (mit DB AG, anteilige Finanzierung LHD gemäß SR-Beschluss)
 - Blasewitzer Park
 - S-Bahn Haltestelle Bischofsplatz
 - Instandsetzung Toilette am Dr. Külz-Ring im Zusammenhang mit Haltestellenanlage (in Planung)
- Erweiterung des Angebotes an öffentlich zugänglichen Toiletten durch Partner (z.B. „Nette Toilette“)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Pressemitteilung

Toiletten-Ranking 2022 von KMW: München und Dresden auf Platz eins im WC-Städte-Vergleich

München und Dresden teilen sich den ersten Platz im Toiletten-Ranking von KMW. ©kurz-mal-weg.de

Leipzig, 05. Oktober 2022. Wer als Touri einen Citytrip in eine beliebte deutsche Metropole unternimmt, stellt sich beim Sightseeing bestimmt ab und zu die dringende Frage: „Wo geht es zum nächsten Klo?“ – Tipps für ein sauberes öffentliches Örtchen sind daher bei Städteurlaubern populär. Letztes Jahr konnte sich München den ersten Platz im WC-Städte-Ranking 2021 des führenden Kurzreise-Portals kurz-mal-weg.de (KMW) sichern. Dresden und Heidelberg folgten punktgleich auf Rang zwei. Die letzten Plätze gingen an Köln, Bremen und Leipzig.

Ein Jahr später legt KMW zum dritten Mal in Folge das Ranking auf und prüft, welche City in diesem Jahr die besten Toiletten-Spots zu bieten hat. **München und Dresden** landen auf dem **ersten Platz im toilettenfreundlichen Städte-Vergleich.**

Ranking-Grundlage und Bewertungskriterien

Als Grundlage für das **WC-Ranking von KMW** dienen die zehn beliebtesten Urlaubsstädte Deutschlands, die über das Google-Suchvolumen mit der Schlagwort-Kombination „Städtereise“ sowie „Kurzurlaub“ ermittelt wurden. Bundesweit wurden rund **360 öffentliche Toiletten** in den drei Kategorien „**Google-Sterne-Bewertung**“, „**Anzahl der Toiletten pro Quadratkilometer**“ und „**Anzahl der barrierefreien Toiletten pro Quadratkilometer**“ je Stadt genauer unter die Lupe genommen.* Für jedes Bewertungskriterium gab es maximal zehn Punkte. Eine Höchstpunktzahl von 30 Zählern war somit möglich.

München und Dresden sind die diesjährigen WC-Sieger

Wie im Folgejahr sichert sich **München** den **Gesamtsieg** im toilettenfreundlichen City-Ranking von KMW. Auch die sächsische Landeshauptstadt **Dresden** landet mit 24 Zählern auf dem **ersten Rang**. **Platz zwei** sichert sich **Berlin** mit 23 Punkten, dicht gefolgt von **Heidelberg** mit 22 Zählern auf **Rang drei.**

Toilettenanlagen Konzession (IST)

Bewertung der aktuellen Standorte

| Stadtbezirk | aktuelle WC-Art | Lage | Bewertung |
|-------------|------------------------|--|---|
| Altstadt | WC Säule | Pirnaischer Platz 3/ Ringstraße | Entfall - Standortdoppelung mit WC am gegenüberliegenden Mobi Punkt |
| Altstadt | barrierefreie WC Säule | Pirnaischer Platz | Erhalt - Standort am derzeitigen Mobi Punkt |
| Altstadt | WC Säule | Terrassenufer | Entfall - städtische im Umfeld Toilette vorhanden |
| Altstadt | WC Säule | Wallstraße (Eingang Altmarktgalerie) | Entfall - WC Angebot im Center – zudem beschränkte Platzverhältnisse |
| Altstadt | barrierefreie WC Säule | Wallstraße Richtung Postplatz | Erhalt - Nähe zur Zentralhaltestelle- wichtiger Verkehrsknotenpunkt |
| Altstadt | WC Säule | Wilsdruffer Straße 14/ Ecke Kleine Kirchgasse | Entfall - WC Angebot im Kulturpalast und in der Tiefgarage Altmarkt vorhanden |
| Altstadt | WC Säule | Sachsenallee (Haltestelle Sachsenplatz) | Erhalt – Verkehrsknotenpunkt |
| Altstadt | barrierefreie WC Säule | Sankt-Petersburger-Straße- Parkplatz zum Durchgang Prager Straße | Entfall – Standortdoppelung zur barrierefreien WC Anlage Parkplatz St. Petersburger Straße |
| Altstadt | WC Container | Prager Straße 4 | Erhalt – wichtige Fußgängerzone und Haupteinkaufsstraße |
| Blasewitz | WC Säule | Schillerplatz (Naumannstraße/ Loschwitz Straße) | Entfall – neuer Standort Citylight-Säule; Angebot im SBZA |
| Blasewitz | barrierefreie WC Säule | Rosenbergstraße | Entfall - WC Angebot im Ärztehaus vorhanden |
| Leuben | WC Säule | Altleuben (Pirnaer Landstraße ggü. Hausnummer 125) | Entfall - geringe Frequenz gem. Nutzerzahlenanalyse |
| Neustadt | WC Säule | Albertplatz | Erhalt – Verkehrsknotenpunkt |
| Neustadt | barrierefreie WC Säule | Ritterstraße | Erhalt - touristische Bedeutung |
| Pieschen | WC Säule | Trachenberger Platz/ Großenhainer Straß | Erhalt - Verkehrsknotenpunkt |
| Plauen | WC Säule | Nürnberger Straße | Entfall - geringe Frequenz gem. Nutzerzahlenanalyse und zukünftig beengte Platzverhältnisse durch Baumaßnahme Stadtbahn |
| Plauen | WC Säule | F.-C-Weißkopf Platz - Chemnitzer Straße (ggü. Hausnummer 121) | Entfall - geringe Frequenz gem. Nutzerzahlenanalyse |
| Prohlis | barrierefreie WC Säule | Jacob-Winter-Platz/ Prohliser Allee | Entfall da ausreichend WC Angebote in der näheren Umgebung |

Auslastung

Im Rahmen der Bestandsanalyse wurden die durchschnittlichen täglichen Nutzerzahlen der nicht barrierefreien WC-Säulen der Firma Wall von 2016 bis 2018 mit folgendem Ergebnis ausgewertet:

